

12.03.2021 - 08:49 Uhr

Multimedia-Kunstwerke von acht Künstlergruppen werden ab dem 27. Februar an den Flughäfen Haneda und Narita ausgestellt

Tokio (ots/PRNewswire) -

Die Agentur für kulturelle Angelegenheiten präsentiert "CULTURE GATE to JAPAN"

Am 27. Februar 2021 eröffnete die Agentur für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen ihrer Initiative "CULTURE GATE to JAPAN" eine neue Kunstaussstellung an den Flughäfen Haneda und Narita. Multimediale Kunstwerke von acht Künstlergruppen werden nun an den Flughäfen sowie online ausgestellt, mit dem Ziel, die Attraktivität der japanischen Kultur zu fördern und sie mit der Welt zu teilen.

< Haneda and Narita Airports Event Übersicht >

Das Thema der Exponate in Haneda und Narita lautet "VISION GATE". Unter der Kuratation von Paola ANTONELLI versuchen diese Exponate, das Konzept der "Vision" von der Vergangenheit bis in die Zukunft zu erforschen, und seine Rolle als Grundlage der japanischen Kultur.

- **Zeitraum:** Eröffnung am 27. Februar 2021
- **Ort:**[Installation] Haneda Flughafen Terminal 2, 2. Stock Abflughalle, Sicherheitskontrolle D[Video funktioniert]- Haneda Flughafen Terminal 3, 2. Stock Ankunftshalle;- Haneda Flughafen Terminal 1 & 2 Abflughalle;- Flughafen Narita Alle Terminals, Digital Signage Monitore*Standorte für die Videoarbeiten im Flughafen Haneda sind innerhalb des Sicherheitsbereichs
- **Eintritt:** Frei
- **Thema:** VISION GATE
- **uratorK</123:** Paola ANTONELLI

Paola ANTONELLI ist Senior Curator of Architecture & Design am Museum of Modern Art in New York sowie MoMAs Gründungsdirektorin für Forschung und Entwicklung. Ihre Arbeit untersucht den Einfluss von Design auf alltägliche Erfahrungen, wobei sie oft übersehene Objekte und Praktiken einbezieht und Design, Architektur, Kunst, Wissenschaft und Technologie miteinander verbindet.

Nach der XXII. Triennale di Milano - 2019 *Broken Nature*, die der Idee des restaurativen Designs gewidmet ist - hat sie kürzlich im MoMA die Ausstellung *Material Ecology* über die Arbeit des Architekten Neri OXMAN kuratiert. Ihre gefeierte Instagram-Live-Serie @design.emergency - konzipiert mit der Designkritikerin Alice RAWSTHORN - untersucht die Rolle des Designs beim Aufbau einer besseren Zukunft für alle.

- Titel und Künstler (in alphabetischer Reihenfolge): **[Installation]** *Crowd Cloud* von SUZUKI Yuri & HOSOI Miyu

Indem sie die menschliche Stimme in den Mittelpunkt stellten, destillierten die Künstler in diesem Werk die Klänge der japanischen Sprache und schufen eine einzigartige Komposition und Erfahrung, in der der Klang von einem Chor aus Dutzenden von stehenden Hörnern ausgeht, die sich miteinander unterhalten, wie Menschen, die in der Ankunftshalle eines Flughafens auf Freunde und Verwandte warten.

SUZUKI Yuri: SUZUKI Yuri ist ein Künstler und Designer, der die Möglichkeiten von Klang und Musik in unseren alltäglichen Erfahrungen untersucht. Seit 2018 ist er Partner bei der weltweit größten unabhängigen Unternehmensberatung Pentagram. SUZUKIs kreative Arbeit erstreckt sich über die Bereiche Design, Musik und Kunst. Die Ergebnisse reichen von Kunst im öffentlichen Raum und Produkten bis hin zu klanglicher Identität und Kompositionen. Seine Arbeiten wurden mit Branchenpreisen ausgezeichnet und für zahlreiche internationale Museumssammlungen erworben, darunter das Museum of Design Museum London, das Israel Museum und das Museum of Modern Art, New York.

HOSOI Miyu: Die 1993 geborene Musik-/Klangkünstlerin HOSOI Miyu ist in verschiedenen künstlerischen Bereichen tätig, von der Schaffung von Installationen, die durch den Einsatz von Mehrkanal-Soundsystemen das Bewusstsein für den Klang der Umgebung schärfen, bis hin zu Produktionen der darstellenden Künste. HOSOI ist besonders für die Overdubbing-Arbeiten mit ihrem eigenen Gesang bekannt. Ihre renommierte Arbeit "Lenna" auf 22.2 Kanälen wurde an verschiedenen Orten präsentiert, darunter der NTT InterCommunication Center [ICC] Anechoic Room, das Yamaguchi Center for Arts and Media [YCAM], die Tokyo Metropolitan Theatre Concert Hall und die Audio Engineering Society. Sie ist Preisträgerin des New Face Award auf dem 23. Japan Media Arts Festival Art Division.

[Videoarbeiten] Sechs Videos von sechs verschiedenen Künstlergruppen führen den Reisenden in die außerordentlich reiche und eklektische Kultur Japans ein

Theme Park Tokyo </253 von acky hell

Das Werk erkundet die Stadt Tokio, indem es die traditionelle Struktur von Bildrollen und den zeitgenössischen Manga-Stil verwendet.

acky bright ist Illustrator und Manga-Künstler und bekannt für seine schwarz-weiße Strichkunst. Er hat viele Anhänger in Übersee für seinen einzigartigen Stil, der den japanischen Anime- und Mangastil der 80er und 90er Jahre mit einer modernen Perspektive verbindet. Er hat viele Werke als "Doodle" über soziale Medien und Live-Mal-Events veröffentlicht. Sein neues Werk, der Manga "Shin Henkei Shjojo (New Transformer Girls)" (DLE), wird derzeit online serialisiert.

Hitoshobu (One Shot) von Jun Inoue

Das Werk fängt die Live-Malerei des Künstlers und die flüchtige Natur der Welt der Sho/Kalligraphie ein.

Inoue illustriert die zarte Spiritualität, die Japan eigen ist, indem er abstrakte Linien verwendet, um einzigartige "Räume" zu schaffen. Seine exquisite Sensibilität vermischt modernen Sinn und traditionellen Geist, um das Bewusstsein des Betrachters zu stimulieren. Indem er seine Verbindungen zur Mode- und Musikwelt nutzte, hat er seine Werke an einer Vielzahl von Orten ausgestellt, einschließlich Live-Malerei-Performances und Präsentationen von Kunstwerken. Inoue hatte zahlreiche private Ausstellungen in Japan und im Ausland, unter anderem in Melbourne und Paris.

Gravity Garden von KODAMA Sachiko

Diese Arbeit wurde mit dem rot, grün und blau fluoreszierenden Ferrofluid geschaffen, um den japanischen Garten mit der magnetischen Energie und der Schwerkraft darzustellen.

Nach ihrem Abschluss an der School of Science an der Hokkaido Universität absolvierte KODAMA ihr Studium und promovierte in Kunst an der Graduate School of Art and Design an der Universität Tsukuba. Seit 2000 leistet sie Pionierarbeit bei der Verwendung von Ferrofluiden in der Kunst. Ihr Kunstwerk "Protrude, Flow" (ausgewählt von der SIGGRAPH Art Gallery 2001) gewann den Großen Preis in der 5. Japan Media Arts Festival Digital Art (Interactive Art) Division. Ihre Kunstwerke wurden in über 20 Ländern in Kunstmuseen, Galerien, öffentlichen Räumen und Privathäusern ausgestellt. Sie hat nicht nur Kunst und Design beeinflusst, sondern auch eine breite Palette von verwandten Bereichen.

TSUGI von PARTY

In dieser Arbeit werden Gebiete wie das arktische Eis, das aufgrund der globalen Erwärmung geschmolzen ist, und Wälder, die durch Waldbrände verloren gegangen sind, in einem hoffnungsvollen Licht dargestellt: Sie werden mit kintsugi durch den Willen der Menschen repariert und regeneriert.

PARTY ist ein kreatives Kollektiv, das Kunst, Wissenschaft, Design und Technik miteinander verbindet, um in der Gesellschaft Erfahrungen der Zukunft zu installieren. Zu den bemerkenswerten Projekten gehören das Raumdesign für das Terminal 3 des Narita International Airport, die kreative Leitung des Magazins "WIRED JAPAN" und das virtuelle Musikerlebnis "VARP" in Zusammenarbeit mit Künstlern wie RADWIMPS und kZm. PARTY entwickelt auch Unternehmen wie Stadium Experiment und The Chain Museum.

Day of a Full Moon von MOGI Monika

Diese Arbeit verbindet die Liebe zu Japans Naturlandschaften, die die Künstlerin als jenseitig und mystisch empfindet, mit ihrer Bewunderung für starke, einzigartige Frauen

MOGI Monika ist eine Künstlerin, Fotografin und Regisseurin, geboren 1992. Sie ist eine autodidaktische Fotografin und ihre Karriere begann als Teenager mit Aufnahmen für Kunst- und Modemagazine wie Vogue Japan, ArtReview, Numero Tokyo, etc. Während sie als Kreativdirektorin hinter all ihren Arbeiten stand, begann sie, ihre Freunde und die Jugendkultur von Tokio zu casten, was in ihrer Arbeit hervorgehoben wurde. Aufgewachsen zwischen den USA und Japan, verbindet MOGI ihren einzigartigen Blick auf beide Kulturen. In den letzten Jahren hat sie auch an Fotoausstellungen in Tokio und New York teilgenommen und weltweit bei TV-Werbepots und Modekampagnen Regie geführt. Ihre Arbeit mit Paola ANTONELLI begann 2016, als MOGI den Auftrag erhielt, Inhalte für den MoMA-Ausstellungskatalog "ITEMS: Is Fashion Modern?" zu fotografieren.

Kojiki - Amenomana i von MORI Mariko

In dieser Arbeit nahm der Künstler Szenen aus dem "Kojiki" - der ältesten Aufzeichnung des Schöpfungsmythos in Japan - und verwandelte sie in computergenerierte Bilder.

Seit der zweiten Hälfte der 1990er Jahre hat MORI an internationalen Ausstellungen in verschiedenen Ländern teilgenommen und zahlreiche private Ausstellungen in Kunstmuseen durchgeführt. Zu ihren wichtigsten öffentlichen Kunstwerken gehören "Sun Pillar" auf der Insel Miyakojima im Jahr 2010, "Ring: One with Nature" im Kulturprogramm der Olympischen und Paralympischen Spiele 2016 in Rio und "Cycloid V" am Eingang des Toranomon Hills Business Tower. MORI hat eine Reihe von prestigeträchtigen Auszeichnungen erhalten, darunter die Ehrenvolle Erwähnung auf der 47. Biennale von Venedig 1997 und den Preis für einen vielversprechenden Künstler und Gelehrten im Bereich der zeitgenössischen japanischen Kunst beim 8. Japan Arts Foundation Award 2001. Im Jahr 2014 erhielt sie die Ehrendoktorwürde der University of the Arts London.

Informationen zu CULTURE GATE to JAPAN

Ab Februar 2021 startete die Agentur für kulturelle Angelegenheiten der japanischen Regierung, ein innovatives Kulturförderungsprojekt namens "CULTURE GATE to JAPAN". An sieben Flughäfen in ganz Japan sowie am Tokyo International Cruise Terminal stellen Künstler und Kreative, die im Bereich der Medienkunst tätig sind, Kunstwerke aus, die von der

einzigartigen Kultur der jeweiligen Region inspiriert sind, mit dem Ziel, die Anziehungskraft der japanischen Kultur auf breiter Ebene zu vermitteln.

Die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus haben es schwierig gemacht, neue Menschen zu treffen und neue Kulturen persönlich zu erleben. Das sollte jedoch den Austausch von Kunst, Ideen und Kultur nicht stören. Durch dieses Projekt hoffen wir, Menschen auf der ganzen Welt weiterhin das Gefühl des Staunens und der Freude zu vermitteln, das man empfindet, wenn man einer neuen Kultur begegnet.

Veranstalter: Agentur für kulturelle Angelegenheiten, Regierung von Japan

Offizielle Website: <https://culture-gate.jp/>

Die "CULTURE GATE to JAPAN"-Initiative wird von wondertrunk & co. Inc. gemanagt.

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/1453372/1.jpg>

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/1453371/2.jpg>

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/1453370/3.jpg>

Pressekontakt:

Bei Fragen zur obigen Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an: PR

Agency wondertrunk & co. - CULTURE GATE to JAPAN Initiative

Projektleitung: OKAMOTO

NAKAMURA

SANO

TEL:03-5413-8827 / FAX:03-5411-0075 / E-Mail: info@wondertrunk.co

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100083243/100867028> abgerufen werden.